

---

Subject: Systemische Nebenwirkungen von topischen Mitteln - Revivogen

Posted by [Tiny](#) on Fri, 04 Apr 2008 09:45:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

habe soeben im Internet was gefunden, was zur Annahme verleitet, daß durchaus auch topische DHT-Senkende Mittel systemisch im Organismus wirken können. .

Schreibe dies nur zur Info, da hier (außer mir) wohl auch noch einige andere NW von topischen Mitteln, speziell Revivogen bekommen haben. Scheint also keine "Einbildung" zu sein

"...Zur optimalen Dosierung von 17-alpha-Estradiol kann ich nichts Genaues sagen, da es keine veröffentlichten wissenschaftlichen Studien gibt. Vielleicht kann die Herstellerfirma Galderma aus Freiburg mehr sagen.

Auf jeden Fall sollte man die Konzentration nicht zu hoch werden lassen, denn sonst dürfte das Mittel nicht mehr bei Frauen angewendet werden. Der Grund ist, dass durch eine Resorption über die Kopfhaut systemische Nebenwirkungen auftreten könnten. Bei schwangeren Frauen ist bei zu starker DHT-Senkung eine Schädigung der Genitalentwicklung beim männlichen Fötus theoretisch möglich.

Dr. C. Kunte

..."

Anbei der Link, für die, die es interessiert. Unter Punkt 4 nachlesen.

<http://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/faq.php4?ParentRu brikID=20>